An Morgenstern

Jena 8 Apr 1844

125
195

Hochgeehrter Herr!

Diesen Augenblick erhalte ich Ihre Auch wegen Zusendung des Catalogs über die Verzeichnung der Russisch-Deutschen Bibl: d Kunstkammer: welche nun 16 Mai in Ihren Händen bestimmt werden.

Da ich beiliegend bemerke, daß Ihre Aufträge nicht mehr so viel als mit sich anbringen können, habe ich durch Aufstellung der Bücher, was möglich zu regieren gesucht, daß dieselbe mit der mitunter fast zahl. Glauben ich werde Ihnen diese Maßregel bei den so sehr wichtigen Gegenstande genehm sein. Zu Beleuchtung habe ich den Catalog ganz kurz beschrieben. Da die Aufträge von Ihnen kamen, so werde ich um so besser besorgen, als ich die Bücher ganz genau kennen, großentheils selbst gelesen habe, und kürzlich erst bezieht. Bei der Kurz: Sachen habe ich etwas einige Bemerkungen, und die Sachen nach Kunstverständigen in meinem Catalog eingetragen.

Wenn bei den Bestellungen, was hier bestimmt werden könnte, alles nicht angeführt werden können, so wollen, als die Sachen, und die eigentlichen Werth der Sachen genauer ist: so hoffe ich die Wünsche der Besteller so viel besser zu können.

Zugleich ich aber doch notwendig ist, besonders bei bestimmten Aufträgen, mir Anweisung zum Stellen Zuschlag der Gelder zu geben, weil ohne Bezahlung von der Russ: Regierung, kann Werk der Catalog: nicht vorabfolgt werden.

Mit Achtung

ergebenst

W Heinsius

priv: Bibliothek